Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Marco Siesing, Telefon (06226) 95 09-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

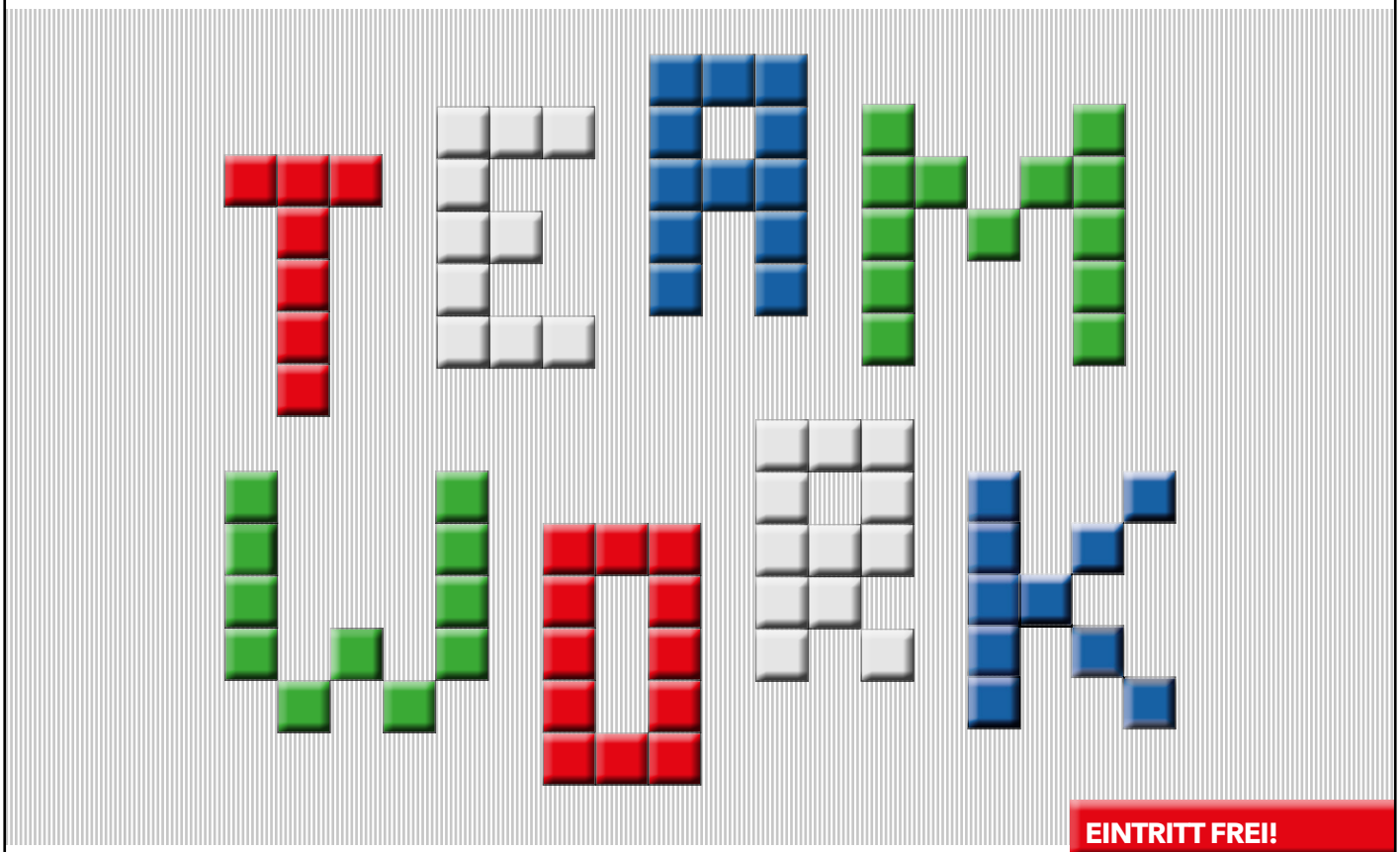
48. Jahrgang | 21. April 2023 | Nummer 16

FRÜHJAHRSKONZERT

des MV 1934 Mauer e.V. und MV 1901 e.V. Dielheim

unter der Leitung von Arne Müller und Sebastian Riedling.

Musikverein 1934 Mauer e.V.



EINTRITT FREI!

22. April, 19:30 Uhr

Sport- und Kulturhalle Mauer

Einlass: ab 19:00 Uhr

Sekt & Häppchen

mvmauer.de

Walpurgisnacht

Sonntag, 30. April 2023
ab 17.00 Uhr

Walpurgisnacht-Feuer

Hexentanz

Getränke und Gegrilltes

bei der Lobbachhalle Mönchzell

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Angehörigengruppe Auszeit

Herzliche Einladung

am 28.04.2023

14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

„Pflege im Bett“

Was mache ich, wenn mein Angehöriger im Bett versorgt werden muss? Welche Handgriffe und Hilfsmittel stehen mir zur Verfügung?

Auf diese Fragen bekommen Sie Antworten und durch praktische Übungen werden Sie auf alle Situationen rund um die Pflege im Bett vorbereitet.

Die Angehörigengruppe trifft sich regelmäßig einmal im Monat im Gemeinschaftsraum der Sozialstation in der Prof.-Kehrer-Str. 14 in Meckesheim.

Ihr pflegebedürftiger Angehöriger kann zeitgleich unsere Betreuungsgruppe Lichtblick besuchen.

Danke für Ihre Anmeldung bis zum 26.04.2023

Telefon 06226-2099 oder

info@sozialstation-elsenztal.de

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

KLiBA

Energieberatung - ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp:

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.
Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Rhein-Neckar-Kreis

Arbeitsmarkt im Rhein-Neckar-Kreis

Projektanträge im Rahmen des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) in Baden-Württemberg Förderperiode 2021 bis 2027 „Investitionen in Beschäftigung und Wachstum“

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist auch in der neuen Förderperiode 2021 bis 2027 das wichtigste Finanzierungs- und Förderinstrument der Europäischen Union (EU) für Investitionen in Menschen. Er zielt darauf ab, die Beschäftigungs- und Bildungschancen in der EU zu verbessern. Dafür stellt der ESF den Mitgliedsstaaten bereits seit 1957 Mittel zur Verfügung. Auf den Rhein-Neckar-Kreis entfallen in der Förderperiode 2021 bis 2027 jährlich 522.500 Euro.

Ein wichtiges Ziel des ESF Plus ist es, zu einem sozialeren Europa beizutragen und die Europäische Säule sozialer Rechte, die EU-Grundrechtecharta und die UN-Behindertenrechtskonvention in die Praxis zu übernehmen. In Baden-Württemberg konzentriert sich der ESF Plus dazu insbesondere auf die Förderung von nachhaltiger Beschäftigung, lebenslangem Lernen und Fachkräftesicherung sowie sozialer Inklusion, gesellschaftlicher Teilhabe und Bekämpfung von Armut.

Die Strategie des ESF Plus in Baden-Württemberg in der Förderperiode 2021 bis 2027 orientiert sich neben den inhaltlichen Empfehlungen der ESF Plus-Verordnung bzw. der Dach-Verordnung maßgeblich an den länderspezifischen Empfehlungen der Europäischen Kommission für Deutschland 2019.

Die länderspezifischen Empfehlungen für Deutschland 2019 enthalten u. a. die Aufforderung, die Bildungsergebnisse und das Kompetenzniveau benachteiligter Gruppen zu verbessern. Der Länderbericht der Europäischen Kommission 2019 formuliert darüber hinaus für das politische Ziel „Ein sozialeres Europa“ Leitlinien, wonach für Deutschland Investitionsbedarfe mit Priorität in den folgenden Bereichen bestehen:

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Kostenfreie Störunghotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300 im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729
Forst	0162/2646699	0162/2646696		0162/264 6699	0162/264 6699		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal 06226/9200-51
(u. a. für Schnurgerüstabnahmen)

Kläranlage Meckesheimer Cent 991188
Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125

AVR Kommunal AöR Abfalltelefon 07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle: 06221/878-400

Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach
Taxi Elsenztal 06226/8862

Sozialstation Elsenztal 2099

Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V. 0151 - 72448866

Ärztliche Bereitschaftsdienste 116117

Pilzberatung, Peter Reiter 5115

Bereitschaft der Zahnärzte
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Sozialpsychiatrischer Dienst,
SPHV Service gGmbH 06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 21.04.	Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 06223/970074
Samstag, 22.04.	Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300
Sonntag, 23.04.	St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120
Montag, 24.04.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757
Dienstag, 25.04.	Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
Mittwoch, 26.04.	Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 06228/412
Donnerstag, 27.04.	Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 06223/49431

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr – Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 110 (Altbau Chirurgische Klinik), 69120 Heidelberg
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle
Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

- Förderung der Teilhabe von Frauen am Arbeitsmarkt sowie einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben,
- Verbesserung der Qualität, Gerechtigkeit, Wirksamkeit und Arbeitsmarktrelevanz der allgemeinen und beruflichen Bildung, im Bereich der Förderung des lebenslangen Lernens, v. a. flexible Weiterbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung digitaler Kompetenzen, Erleichterung beruflicher Übergänge, Förderung der beruflichen Mobilität,
- Förderung der sozioökonomischen Integration von Drittstaatsangehörigen und Förderung der sozialen Integration von Menschen, die von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht sind, einschließlich der am stärksten benachteiligten Personen und Kindern.

Besonderer Förderbedarf auf regionaler Ebene besteht demnach weiterhin für besonders arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose mit multiplen Vermittlungshemmnissen und für Schülerinnen und Schüler, die von Schulabbruch bedroht sind. Auch künftig soll die regionale Umsetzung des ESF in Baden-Württemberg dazu beitragen, spezifische regionale Kontextbedingungen aufzugreifen und eine an den regionalen Bedarfslagen ausgerichtete Förderung zu ermöglichen. Die Förderung soll sich dabei weiterhin auch an benachteiligte Zielgruppen außerhalb des sozialgesetzlichen Leistungsbezugs richten, dabei insbesondere an Menschen in psychosozialen Problemlagen, mit gesundheitlichen Einschränkungen, Suchterkrankungen, Überschuldungen, Gewalterfahrungen oder in prekären Familien- oder Wohnverhältnissen.

Geförderte Projekte sollen vielfach belastete, arbeitsmarktferne Zielgruppen ansprechen, bei denen eine Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt in der Regel nur über Zwischenschritte der gesellschaftlichen, psychosozialen und gesundheitlichen Stabilisierung möglich sein wird. Besonderen Belastungen aus Lebensbrüchen, Gewalterfahrungen, Migrations- und Fluchtbiographien, aber auch aus Langzeitarbeitslosigkeit und damit verbundenen psychosozialen Belastungsfolgen ist bei diesen Zielgruppen besonders Rechnung zu tragen. Sowohl in zentral als auch in regional geförderten Projekten sollen dabei im Sinne des Empowerment-Ansatzes vorhandene Fähigkeiten, Qualifikationen und individuelle Stärken herausgearbeitet und gefördert werden und damit Beiträge zur Vorbereitung auf die aktive Teilhabe der Zielgruppen am ökonomischen und gesellschaftlichen Leben geleistet werden.

Es besteht u. a. eine große bildungspolitische Herausforderung darin, die Zahl der Schulabgänge ohne anerkanntem Abschluss, insbesondere bei Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund, weiter zu reduzieren (vgl. Sozioökonomische Analyse und SWOT-Analyse für Baden-Württemberg). Ergänzend zu den bestehenden Angeboten der Jugendsozialarbeit und im Einklang mit den Zielen des „Masterplan Jugend Baden-Württemberg“ soll die Förderung dazu beitragen, allen Jugendlichen eine erfolgreiche gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Neben Schülerinnen und Schülern ab der 5. Jahrgangsstufe, die von Schulversagen und Schulabbruch bedroht sind, soll die Förderung weiter übergreifend auch ausbildungsferne junge Menschen in den Fokus nehmen, die von Regelsystemen nicht erreicht werden.

Der regionale ESF-Arbeitskreis Beschäftigung im Rhein-Neckar-Kreis hat in seiner Sitzung am 15. März 2023 hierfür die Grundlagen festgelegt. Diese können auf der Homepage des Rhein-Neckar-Kreises unter *http://www.rhein-neckar-kreis.de/esf* abgerufen werden.

Die wichtigsten Zielgruppen für die regionale Förderung im Rhein-Neckar-Kreis sind benachteiligte, entkoppelte junge Menschen sowie arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose bzw. Menschen im Bezug öffentlicher Leistungen.

Insbesondere Projekte die den Übergang von der Schule in den Beruf erleichtern und die Berufsorientierung unterstützen und Projekte, die die Langzeitarbeitslosigkeit verhindern, können schwerpunktmäßig gefördert werden. Auf Grundlage der Erfahrungen aus der Corona-Pandemie sollen alle angebotenen Projekte Aussagen zur Durchführung auch in digitaler Form (Hybrid) machen. Außerdem ist durch die Projektträger der Aspekt der Kinderbetreuung für Alleinerziehende zu erläutern. Projekte die durch die Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung oder die Organisation von Kinderbetreuung während der Kurszeiten auch alleinerziehenden Personen die Teilnahme ermöglichen, werden vorrangig berücksichtigt. Auf die Chancengleichheit von Frauen und Männern (Gender Mainstreaming) sowie auf eine ökologische Nachhaltigkeit ist bei allen Projekten besonderes Augenmerk zu legen.

Durch die in der Gesellschaft und Arbeitswelt zunehmende Digitalisierung soll in den Konzeptionen das Thema Medienkompetenz berücksichtigt werden.

Träger, die im Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 ein Projekt zu diesen Zielen durchführen möchten, können dafür bis zum 31. Mai 2023 (Abgabeschluss) bei der L-Bank Baden-Württemberg, Bereich Finanzhilfen, Schlossplatz 10, 76113 Karlsruhe, Fördermittel ausschließlich über das webbasierte Antragsverfahren ELAN beantragen. Antragsvordrucke und weitere Informationen können Sie unter *www.esf-bw.de* im Internet abrufen.

Im Aufruf vom 17. April 2023 des regionalen ESF-Arbeitskreises Beschäftigung im Rhein-Neckar-Kreis zum ESF Plus in Baden-Württemberg Förderperiode 2021 bis 2027 „Investitionen in Beschäftigung und Wachstum“ ist, neben den Zielen, den Zielgruppen und den Querschnittszielen des operationellen Programms 2021 bis 2027 auch die Vorgehensweise beschrieben.

Nach Registrierung der Anträge werden diese an den ESF-Arbeitskreis Beschäftigung zurückgegeben. Unter Berücksichtigung der Relevanz und Zielerreichung des Aufrufes vom 17. April 2023 des regionalen ESF-Arbeitskreises Beschäftigung im Rhein-Neckar-Kreis werden sie von den Mitgliedern des ESF-Arbeitskreises bewertet und nach geheimer Abstimmung zur abschließenden Förderentscheidung an die L-Bank weitergeleitet.

Bei der Bewertung der Projektanträge wird berücksichtigt, dass möglichst in allen Regionen des Rhein-Neckar-Kreises entsprechende Förderangebote genutzt werden können.

Ansprechperson im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis ist Andreas Luick, Amt für Sozialplanung, Vertragswesen und Förderung, E-Mail: *a.luick@rhein-neckar-kreis.de*.

Europäische Impfwoche vom 23. - 29. April 2023:

Besonderer Fokus auf Impfung gegen Humane Papillomviren

Vom 23. - 29. April findet in diesem Jahr die Europäische Impfwoche statt. Mit dieser seit 2005 jährlich stattfindenden Kampagne soll in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen geschärft werden. Impfungen zählen zu den wirkungsvollsten Maßnahmen zum Schutz vor Infektionskrankheiten und insbesondere deren schweren Krankheitsverläufen und -folgen. Ziel der diesjährigen Kampagne ist es neben der Fortsetzung der COVID-19-Impfkampagnen erneut für die rechtzeitige Wahrnehmung von Routineimpfungen zu sensibilisieren.

Neben dem individuellen Schutz für den Geimpften selbst können Impfungen auch einen Schutz für Mitmenschen bieten. Auf diesen Schutz sind insbesondere Menschen angewiesen, die selbst keine Immunität aufbauen können, zum Beispiel, weil ihr Immunsystem zu sehr geschwächt ist oder sie neugeboren sind. Erst bei hohen Impfquoten jedoch kann dieser indirekte Schutz seine beste Wirkung entfalten. Dr. Rainer Schwertz, Leiter des Gesundheitsamts des Rhein-Neckar-Kreises, das auch für die Stadt Heidelberg zuständig ist, betont: „Ein optimaler Immunschutz ist dann gewährleistet, wenn alle von der STIKO empfohlenen Dosen einer Impfung verabreicht werden.“

Um Kinder bestmöglich vor Infektionskrankheiten und deren teils schwerwiegenden Folgeerkrankungen zu schützen, kommt es zudem ganz besonders auf den richtigen Zeitpunkt der Impfung an. Die Routineimpfungen sind von der STIKO zu dem Lebensalter empfohlen, zu dem der Impfschutz seine größtmögliche Schutzwirkung entfalten kann. „Damit der Impfschutz seine größtmögliche Schutzwirkung entfalten kann, ist es sehr wichtig, dass die von der STIKO empfohlenen Zeitpunkte eingehalten werden und noch nicht erfolgte Impfungen schnellstmöglich nachgeholt werden“, so Dr. Schwertz.

Das betont auch Dr. Anne Kühn, Referatsleitung Gesundheitsschutz. Eine Impfung möchte sie dieses Jahr besonders in den Fokus rücken: Die Impfung gegen Humane Papillomviren. „Mit der Impfung gegen humane Papillomviren (HPV) kann der Entstehung bestimmter Krebsarten vorgebeugt werden. Sie wird von der STIKO allen Jungen und Mädchen im Alter von 9 bis 14 Jahren empfohlen. Mit Impfquoten von 40,9 Prozent bei 15-jährigen Mädchen und 12,1 Prozent bei 15-jährigen Jungen in Bezug auf einen vollständigen HPV-Impfschutz besteht in Baden-Württemberg noch großer Nachholbedarf zur Krebsprävention.“ (Datenquelle: RKI-Impfsurveillance, Epid Bull 2022;48:3-25 | DOI 10.25646/10838).

Bei dieser Impfung gegen bestimmte HPV-Typen ist es besonders wichtig, dass der empfohlene Zeitpunkt eingehalten wird. Wenn bis zum 14. Geburtstag noch keine Impfung erfolgt ist, empfiehlt die STIKO, diese bis zum 18. Geburtstag nachzuholen. Die meisten sexuell aktiven Menschen stecken sich im Laufe ihres Lebens mit humanen Papillomviren an. Meistens erfolgt dies bereits kurz nach Aufnahme der sexuellen Aktivität. Bestimmte Typen dieser Viren können Jahre nach der Infektion sowohl bei Frauen als auch bei Männern Krebsvorstufen und Krebs (z.B. Gebärmutterhals- oder Peniskrebs) hervorrufen. Circa 1.500 Frauen in Deutschland versterben jährlich an Gebärmutterhalskrebs. Die Schutzimpfung gegen HPV schützt sehr gut vor diesen schweren Erkrankungen. Aktuellen Studien zu Folge kann sie das Risiko von Gebärmutterhalskrebs um über 80 Prozent reduzieren, wenn die Impfung rechtzeitig erfolgt. Für Frauen wird eine regelmäßige Krebsvorsorgeuntersuchung im Erwachsenenalter empfohlen, da die Impfung nicht gegen alle HPV-Typen schützt.

Bei Fragen zu Impfungen und Impfempfehlungen wird empfohlen, sich an den Arzt des Vertrauens oder an das Gesundheitsamt zu wenden. Eine gute Übersicht zu Informationen rund um das Thema Impfen bietet die Webseite *www.impfen-info.de* der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

Termine & Veranstaltungen

Rhein-Neckar-Kreis

Kleindenkmale im Rhein-Neckar-Kreis - Zusatz-Schulungen am 25. April in Ladenburg

Einladung an alle interessierte Ehrenamtliche

Wer ehrenamtlich Kleindenkmale erfassen möchte oder bereits zu den Erfassenden zählt, aber sich ergänzend informieren will, ist herzlich eingeladen auf kommenden Dienstag, 25. April, ins Kreisarchiv nach Ladenburg, Trajanstraße 66. Dort finden noch einmal zwei Schulungen statt, und zwar um 17 Uhr und um 19 Uhr. Kulturwissenschaftlerin Martina Blaschka vom Landesamt für Denkmalpflege des Regierungspräsidiums Stuttgart und Kreisarchivar Dr. Jörg Kreutz informieren und geben Auskunft zu allen Fragen rund um das Großprojekt.

Mit der kreisweiten Erfassung der hier vorhandenen Kleindenkmale will der Rhein-Neckar-Kreis diese wieder ins öffentliche Bewusstsein rücken. Das von der Esslinger Koordinationsstelle im Landesamt für Denkmalpflege des Regierungspräsidiums Stuttgart und dem Rhein-Neckar-Kreis angestoßene, auf drei Jahre angelegte Projekts will alle Wegkreuze, Wegkapellen, Bildstöcke, Brunnen, Gedenksteine, Gedenktafeln, Statuen, Gefallenendenkmale katalogisieren, später erforschen und für die Zukunft bewahren. Die Zusatzschulungen wenden sich an alle Personen, gleich aus welchem Kreisteil sie kommen.

Wichtig: Das Landratsamt bittet bis Montag, 24. April, um vorherige Anmeldung für den Wunsch-Erfassungsort, per E-Mail an *kreisarchiv@rhein-neckar-kreis.de* oder gerne auch telefonisch unter 06221 522-7740.

Weitere Informationen zum landesweiten Projekt findet man im Internet unter: *www.kleindenkmale-bw.de* oder auf der Homepage des Kreises *www.rhein-neckar-kreis.de/kleindenkmale*

Radiale Kunst im Kreis

„Radiale – 50 Jahre Kunst im Kreis“

115 Künstlerinnen und Künstler aus der Sammlung des Rhein-Neckar-Kreises stellen anlässlich des Kreisjubiläums vom 23. April bis 2. Juli in Heidelberg, Neckargemünd-Dilsberg, Edingen-Neckarhausen, Ladenburg und Walldorf aus.

Die Biennale „Radiale – Kunst im Kreis“ würdigt mit dem Jubiläumsformat „Radiale – 50 Jahre Kunst im Kreis“ fünf Jahrzehnte Kunstförderung des Rhein-Neckar-Kreises. Denn ‚Radiale‘ bedeutet Bewegung und verweist auf die Bewegung und die Impulse, mit der die aktuelle Kunstszene in die Gesellschaft der Region hineinzuwirken vermag. Sie bezeichnet aber durchaus auch den regionalen Kreis der Künstlerförderung des Rhein-Neckar-Kreises, der diesen seit über 50 Jahren mit Leidenschaft im Fokus hat. Besucherinnen und Besucher erwarten vom 23. April bis 2. Juli an fünf verschiedenen Ausstellungsorten rund 160 ausgewählte Arbeiten von 115 Künstlerinnen und Künstlern aus der Sammlung des Kreises sowie das Sonderformat ‚Radiale – Kunst am Grünen Hang‘.

Auch im Jubiläumsjahr präsentiert sich diese künstlerische Position aus dem Bereich „Land Art“ konzeptionell unabhängig, aber im Kontext von „Radiale – Kunst im Kreis“ im Außenbereich des Kulturzentrums Kommandantenhaus Dilsberg. Natascha Brändli beschert mit der Installation „bienenflut – eine wiesenzeichnung“ dem Umfeld des Kommandantenhauses in der Kombination aus Kunst und Natur ein außergewöhnliches visuelles Erlebnis.

Nach der feierlichen Eröffnung der Radiale am Sonntag, 23. April um 14 Uhr im Foyer des Landratsamtes in Heidelberg werden an den vier Folgesonntagen nach und nach alle Ausstellungen eröffnet:

- Kommandantenhaus Dilsberg und Kunst am Grünen Hang in Neckargemünd-Dilsberg (Eröffnung 30.04., 11 Uhr)
- Schloss Neckarhausen in Edingen-Neckarhausen (Eröffnung 07.05., 11 Uhr)
- Kreisarchiv in Ladenburg (Eröffnung 14.05., 11 Uhr)
- Alte Apotheke in Walldorf (Eröffnung 21.05., 11 Uhr).

Umgekehrte Perspektive – der Kreis selbst steht im Fokus

Mit der diesjährigen Radiale geben Barbara Auer, Dr. Hans-Jürgen Buderer, Prof. Hans Gercke und Julia Philippi als Kuratorenteam ein Statement zum 50-jährigen Bestehen des Rhein-Neckar-Kreises und dessen Kunstförderung ab. Anstelle der sonst intensiv betriebenen Individualförderung von Künstlerinnen und Künstlern wird in diesem besonderen Jahr die Perspektive umgekehrt und der Kreis selbst in den Fokus genommen.

Die Kunstsammlung des Rhein-Neckar-Kreises umfasst aktuell rund 630 Werke von 245 Kunstschaffenden, darunter Bauplastik, Wandgestaltung und Glaskunst ebenso wie ein breites Portfolio zeitgenössischer Kunststile aus Malerei, Drucktechniken aller Art, Fotografie, Videokunst, plastische Arbeiten aus Bronze, Stein und Holz sowie aus anderen Materialien, die aus den Kunstankäufen des Rhein-Neckar-Kreises und seiner Rechtsvorgänger, den Landkreisen Heidelberg, Mannheim und Sinsheim stammen. Ein markantes Profil gewinnt die Kollektion zusätzlich im Blick auf die bisher aufgelegten Kleinplastik-Serien und aus den Ankäufen von Arbeiten der Stipendiatinnen und Stipendiaten der Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e. V. und des Landkreises.

Es war also notwendig, eine Auswahl zu treffen und Bezüge für die fünf ausgewählten Ausstellungsorte herzustellen. Entstanden sind fünf ganz unterschiedliche Ausstellungskonzeptionen an fünf ganz unterschiedlichen Ausstellungsorten.

Der Eintritt ist jeweils frei, weitere Informationen unter *www.kultur-im-kreis.net*.

Verkehrsforum 2000

Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Deutschland-Ticket sowie zu S-Bahn und Bus im Schwarzbachtal am 27.04.2023 in Waibstadt

Seit 2010 verkehrt die S-Bahn im Schwarzbachtal täglich bis Mitternacht mindestens im Stundentakt, unter der Woche morgens und nachmittags sogar halbstündlich. Seit 2021 fährt die S51 tagsüber immer nach bzw. von Heidelberg, so dass nicht in Meckesheim umgestiegen werden muss. Das gute Angebot wird leider nicht wie erwünscht genutzt. Die Verantwortlichen hoffen nun mit dem Deutschland-Ticket auf mehr Fahrgäste vor allem auch in der S51. Auf Einladung der Stadt Waibstadt und des Verkehrsforums 2000 informiert Thomas Schweizer, Abteilungsleiter Kommunikation und Tarif beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN), **am Donnerstag, 27.04.2023 ab 19 Uhr im Rathaus Waibstadt** über das neue Tarifangebot und steht für Fragen zur Verfügung.

Ein zweiter Schwerpunkt der Veranstaltung ist die S-Bahn. Markus Kempf, für die S51 zuständiger Verkehrsplaner bei der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) in Stuttgart, und Christoph Rothfuß, Angebotsplaner vom Betreiber DB Regio Mitte AG aus Mannheim, informieren über das Fahrtenangebot und stehen ebenfalls für Fragen bereit.

Daneben besteht für die **Reisenden** die Möglichkeit, über ihre Erfahrungen mit der S-Bahn im Schwarzbachtal zu berichten und Verbesserungsvorschläge vorzubringen.

Zum Abschluss gibt es noch eine offene Frage- und Diskussionsrunde zu allen Themen rund um Bahn und Bus in der Brunnenregion und darüber hinaus. Dazu werden auch Marcus Weigl, Geschäftsführer von PalatinaBus aus Edenkoben, und Dominik Schaadt, Teamleiter Schienenpersonennahverkehr beim VRN, zugegen sein.

Verkehrsforum2000@gmx.de

Wir machen „Betroffene zu Beteiligten“!

Sonstiges

Abholung von Grünschnitt online beauftragen

AVR Kommunal empfiehlt Onlineformular für die Anmeldung von Grünschnitt

Der Frühling ist da und viele Bürgerinnen und Bürger beginnen mit der Gartenarbeit. Dabei fällt jede Menge holziger Grünschnitt an. Aber wohin damit?

Ganz einfach. Nach vorheriger Anmeldung holt die AVR Kommunal Grünschnitt holzig direkt vor dem Grundstück ab. Damit die Anmeldung so komfortabel wie möglich abläuft, empfiehlt die AVR Kommunal die Nutzung des Onlineformulars auf ihrer Homepage oder über die AVR Abfall-App. Die Vorteile des Onlineformulars gegenüber der Anmeldung per E-Mail oder Telefon liegen dabei klar auf der Hand:

- 24/7 verfügbar
- keine Warteschleifen am Telefon und damit geringerer Zeitaufwand für die Antragsstellung.

Und so funktioniert’s:
Einfach unter *www.avr-kommunal.de/leistungen/entsorgung/online-auftrag-abholung-auf-abruf* die erforderlichen Formularfelder ausfüllen, vorgeschlagenen Termin auswählen und die Vorgaben für die Bereitstellung am eigenen Grundstück beachten.

Nach der Datenerfassung wird noch einmal eine Kontrollseite angezeigt. Hier besteht die Möglichkeit, alle erfassten Daten final zu überprüfen und den Antrag elektronisch abzuschicken. Im Anschluss erfolgt eine schriftliche Auftragsbestätigung.

Zum Grünschnitt holzig gehören Äste und Zweige sowie Strauch-, Baum- und Heckenschnitt aus der häuslichen Gartenpflege.

Die einzelnen Stücke dürfen bis zu 1,5 Meter lang und maximal 25 Kilogramm schwer sein sowie einen Durchmesser von höchstens 20 Zentimetern haben.

Die Gebühr für eine Abholung von Grünschnitt holzig bis zu einer Menge von einem Kubikmeter beträgt 9 Euro, bis zu zwei Kubikmetern 16 Euro. Für Mehrvolumen je angefangene zwei Kubikmeter fallen weitere 9 Euro an.

Nach vorheriger Anmeldung wird Grünschnitt holzig direkt vor dem Grundstück abgeholt.

Energetische Sanierung zum Anfassen

Für den Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ am 23. und 24. September 2023 sanierte Wohngebäude gesucht

Heidelberg, 11. April 2023. Die KLiBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein- Neckar-Kreis ruft private Hauseigentümer, Architekten, Planer, Energieberater und Handwerker im Raum Heidelberg und Landkreis Rhein-Neckar auf, sich am Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ am 23. und 24. September 2023 zu beteiligen. An diesem Tag werden die Türe der energetisch (teil-)sanierten Wohngebäude geöffnet.

Eigentümer können ihr energiesparendes Zuhause präsentieren, Fachleute ihr Angebot und die von ihnen betreuten Bauvorhaben vorstellen. So sollen erfolgreiche energetischen Sanierungen erlebbar werden und den Besuchern Anreize für eigene Vorhaben geben.

Vorreiter gesucht: Anmelden und mitmachen

Teilnehmen können Hauseigentümer, die ihr Haus energieeffizient saniert haben oder noch dabei sind, und jetzt in einem Effizienzhaus wohnen oder mehrere energiesparende Einzelmaßnahmen durchgeführt haben.

Dazu zählen der Einbau einer effizienten Heizung, die Nutzung von erneuerbaren Energien, neue Wärmeschutzfenster oder eine verbesserte Dämmung des Daches, Fußbodens, Kellers oder der Außenwände. Die Gebäude können bereits fertig gestellt oder noch mitten in der Sanierung sein.

Bei kurzen Führungen, in die auch die beteiligten Fachleute eingebunden werden, sollen interessierten Besuchern die Sanierungsmaßnahmen vorgestellt werden. Die Besucher können sich so aus erster Hand über energetische Sanierungsmaßnahmen und den verbesserten Wohnkomfort informieren und wertvolle Praxistipps für eigene Vorhaben mitnehmen.

Anmeldungen sind unter *https://kliba-heidelberg.de/effizient-saniert/* bis zum 16. Juni sehr willkommen. Die KLiBA unterstützt alle Teilnehmer bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit und präsentieren die Häuser unter anderem als gute Beispiele im Internet.

Über den Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“

Der Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ ist Teil des Energiewendetags in Baden-Württemberg. Ein ganzes Wochenende lang können sich Bürger über die Themen erneuerbare Energien, Energiesparen, Energieeffizienz sowie Klimaschutz und die Reduzierung von Treibhausgasen informieren.

Überall in Baden-Württemberg engagieren sich deshalb zahlreiche Akteure mit ihren Veranstaltungen, Projekten und Aktionen dafür, Energiethemen vor Ort lebendig zu machen, das Nachdenken über den Umgang mit Energie anzuregen und das Umdenken zu fördern.

Weitere Informationen unter
www.energiewendetage.baden-wuerttemberg.de

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:
Kerstin Stolz | Energieberaterin
Tel.: 06221 99875-0
E-Mail: *effizientsaniert@kliba-heidelberg.de*

Gemeinde Spechbach
Rhein-Neckar-Kreis

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Teilzeit (60%) eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Kämmerei

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:
- Buchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Steuern/Gebühren/Beiträge mit Veranlagung
- Zuschuss- und Förderwesen
- Vertretung der Gemeindekasse

Änderungen und Ergänzungen des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Ihr Profil:
- eine teamfähige, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, eine zielorientierte Arbeitsweise sowie sicheres, freundliches und bürgerorientiertes Auftreten
- EDV-Kenntnisse im Bereich Office-Software und SAP
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. eine vergleichbare Qualifikation.

Wir bieten:
- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- sorgfältige Einarbeitung und bedarfsorientierte Weiterbildung
- ein motiviertes und aufgeschlossenes Mitarbeiterteam
- Vergütung nach TVöD EG 6 (die Stelle ist noch zu bewerten)
- die üblichen Sozialleistungen im öffentlichen Dienst
- flexible Arbeitszeiten

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Leistung bevorzugt berücksichtigt. Die Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) finden Beachtung.

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Kämmerin Frau Roller (06226/9500-20) oder unser Hauptamtsleiter Herr Waxmann (06226/9500-30) gerne zur Verfügung.

Sie sind interessiert?
Wir freuen uns über ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 28.04.2023 an:
Gemeinde Spechbach, Hauptstraße 35, 74937 Spechbach oder per Mail an m.waxmann@gemeinde.spechbach.de

Gemeinde Epfenbach
Rhein-Neckar-Kreis

Die Gemeinde Epfenbach sucht zum 28.08.2023 eine/n

Schulsekretär / Schulsekretärin (m/w/d)

für die Merian-Schule Grundschule und die Außenstelle der Gruseneck-Gemeinschaftsschule Helmstadt-Epfenbach, Westliche Ringstraße 2. Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit 28,5 Wochenstunden.

Das Aufgabengebiet umfasst die allgemeinen Verwaltungstätigkeiten in einem Schulsekretariat wie Führen der schriftlichen Korrespondenz, Telefondienst, Terminkoordination, Bearbeitung des Postein- und -ausgangs, die Kommunikation mit Eltern, Schülerinnen und Schülern, der Schulleitung, dem Lehrerkollegium und externen Gästen sowie die Betreuung der Freiwilligendienstleistenden.

Weiterhin gehört zum Aufgabenbereich insbesondere die Mitwirkung bei der Gestaltung des Nachmittagsangebotes im Rahmen der Ganztagesschule durch Kontaktaufnahme und -pflege mit Vereinen und Gewerbetreibenden, Freiwilligen und sonstigen Akteuren.

Daneben beinhaltet die Stelle die Leitung der Gemeindebücherei mit der Anschaffung und Ausleihe von Medien, Beratung und Organisation von Lesungen und Events.

Ihre Qualifikation:
Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. in einem kaufmännischen Beruf und verfügen darüber hinaus über praktische Berufserfahrung im Ausbildungsberuf. Sie sind sicher in korrekter Korrespondenz und haben sehr gute Kenntnisse im Umgang mit den üblichen Anwendungsverfahren (insbesondere MS-Office). Erfahrungen in der Sekretariatsarbeit sind wünschenswert. Sie sind auch in Stresssituationen belastbar, aufgeschlossen und kooperativ in der Zusammenarbeit mit Schulleitung, Lehrerkollegium, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern und verfügen über ein freundliches und sicheres Auftreten.

Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet und richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 25.04.2023 in schriftlicher Form an die Gemeindeverwaltung Epfenbach, Hauptstraße 28, 74925 Epfenbach, oder per E-Mail an info@epfenbach.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Hauptamtsleiter Rutsch (Tel.: 07263/4089-16) oder Frau Haßlinger (Tel.: 07263/4089-0) gerne zur Verfügung.

Lobbach

im Internet: www.lobbach.de
Gemeinde@Lobbach.de

Amtliche Nachrichten

Altersjubilare

Wir gratulieren:
am 27.04. Herrn Georges Guy Kponton
zum 85. Geburtstag

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, dem	27.04.2023
findet um	19.30 Uhr
im	Bürgermeisteramt Lobbach, Ratssaal

eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Einwohnerinnen und Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Feststellung der Protokolle
2. Bauanfragen und Bauanträge
2.1 Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf Grundstück Flst.Nr. 1506, Wengert 10
3. Eigenkontrollverordnung; Beratung und Beschlussfassung Auftragsvergabe für Arbeiten zur Kanalreinigung sowie Kanal- und Schachtinspektion im Ortsteil Waldwimmersbach (Abschnitt 2)
4. Örtliche Bedarfsplanung gem. § 3 Abs. 3 Kindertagesbetreuungsgesetz; Beratung und Beschlussfassung
5. Fremdvergabe Tiefbauarbeiten der Gemeinde Lobbach; Beratung und Beschlussfassung
5.1 Sachstandbericht
5.2 Interkommunale Zusammenarbeit Lobbach/Spechbach
5.3 Ausschreibungsbeschluss
6. Landessanierungsprogramm Ortsmitte Waldwimmersbach Beratung und Beschlussfassung zur Verlängerung der Frist zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen bis zum 30.09.2025
7. Polizeiliche Kriminalitäts- und Verkehrsunfallentwicklung 2022; Informationen Feuerwehr-Einsätze
8. Beschaffung Mannschafts- und Transportwagen (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Lobbach; Beratung und Beschlussfassung
9. Informationen der Verwaltung
10. Fragen und Anregungen von Einwohnern und Bürgern
11. Fragen und Anregungen aus dem Gemeinderat
12. Verschiedenes

Edgar Knecht, Bürgermeister

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gemeinderat spendet für Kindergärten und Schule

Der Gemeinderat Lobbach hatte bei der Waldweihnacht einen Stand und dabei einiges durch Glühweinverkauf erwirtschaftet. Aus diesem Erlös wurden den Kindergärten in Lobenfeld und Waldwimmersbach je ein Betrag von 300 Euro zur freien Verfügung gestellt. Bei der gemeinsamen Kindergartenkuratoriumssitzung überreichte Bürgermeister Edgar Knecht außerdem den Erlös aus der Veranstaltung „Lobbacher Kinderfasching 2023“. Hier waren mit Spenden insgesamt 1.500 Euro zusammengekommen.

Je 500 Euro gingen an die Kindergärten und einmal 500 Euro an die Grundschule Lobbach.

Danke

Herzlichen Dank allen, die zu diesen Ergebnissen zugunsten unserer Kinder beigetragen haben. Wir haben uns besonders über die Bereitschaft von Eltern gefreut, die tatkräftig beim Kinderfasching unterstützt haben.

Benutzung von Waldwegen

Wir bitten die Besucher des Waldes dringend nur die geschotterten und offiziell ausgeschilderten Wege zu benutzen. Denn gerade in der Brut- und Setzzeit der Waldtiere ist das angepasste Verhalten der Spaziergänger sehr wichtig.

Ferienbetreuung Grundschule für die Pfingstferien

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Kinder für die Betreuung der Pfingstferien (30.05.2023 – 01.06.23) bis spätestens zum 02.05.23 angemeldet werden müssen.

Die Anmeldung ist über das Rathaus, Frau Plonka (Tel. 06226/92791-51), per E-Mail: buergerbuero@lobbach.de oder über die Schule möglich.

Buchwaldhütte

Reservieren sie bitte rechtzeitig für das Jahr 2023 **an ihrem Wunschtermin** die Buchwaldhütte!

Für Rückfragen stehen wir ihnen gerne unter der Telefon-Nr. 92791-50, Frau Bordt, zur Verfügung.

Maimarkt Mannheim vom 29. April bis 9. Mai 2023

Verbilligter Kartenvorverkauf

Vorverkaufspreise - Maimarkt-Eintrittskarte

Karten für **Erwachsene**	**7,00 €** pro Stück (Tageskasse 10,00 €)
Karten für **Kinder (6-14 Jahre)**	**4,50 €** pro Stück (Tageskasse 7,00 €)

Der Vorverkauf endet einen Tag vor Beginn des Maimarktes am 28.04.2023.

Preise VRN-Maimarkt-Ticket
(Maimarkt-Eintritt + Hin- und Rückfahrt im VRN-Verbundgebiet)

VRN-Maimarkt-Kombiticket für **Erwachsene 12,00 €** pro Stück

VRN-Maimarkt-Kombiticket für **Kinder (6-14 Jahre) 6,50 €** pro Stück

(Erhältlich bis zum Endes des Maimarktes am 9. Mai 2023)

Nutzen Sie die Gelegenheit für den günstigen Vorverkaufstarif und besorgen Sie sich Ihre Karten im Bürgermeisteramt Lobbach, Bürgerbüro, Frau Bordt oder in der Verwaltungsstelle Lobenfeld, Herr Korn, während den Sprechzeiten:

Mo: 09.00 – 12.00 Uhr • Di, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 16.00 – 18.00 Uhr

Informationen zur Abfallwirtschaft für Lobbach

Donnerstag, 27.04.2023 Restmüll

Schulnachrichten

Grundschule Lobbach

Die Bücherwürmer traun sich was...
und hatten jede Menge Spaß.

Mit der Aufführung des Musicals "Der Bücherwurm" in der vollbesetzten Wimmersbachhalle zeigte die Grundschule Lobbach ihr musisches Können.

Bücherwurm? Ich dachte immer, das sagt man zu einem Kind, das seine Nase ständig in Bücher steckt“, meint der Junge, als er im Keller der Schule die Bibliothek aufräumen soll und plötzlich einem riesigen Wurm gegenübersteht, der sich ihm als Bücherwurm vorstellt.

Nach anfänglichem Misstrauen lässt er sich auf eine musikalische Reise durch viele bekannte Kinderbücher, wie z.B. „**Das kleine Gespenst**“, „**Urmel aus dem Eis**“, das „Sams“**, „Winnetou“** und noch einige andere, mitnehmen.

Akteure und Zuschauer erfahren einen Bezug zu Beispielen der klassischen Kinderliteratur.

In sechs Spielszenen, lief das Musical spannend und abwechslungsreich ab. Im ersten Auftritt, eröffnet durch den schwungvollen Bücherwurm-Boogie, führten die beiden Hauptpersonen des Musicals, der weibliche Bücherwurm Luise und der leseskeptische Junge Levin ein Streitgespräch über den Sinn des Lesens. Es zielt auf das Buch „Winnetou“, das durch eine Spielszene anschaulich gemacht und mit dem Indianersong „Win de ya ho“ schwungvoll beworben wird.

In der nächsten Aktion sorgt die versteckte Buchfigur Sams (Matteo.) für Überraschung und will seinen Hunger mit einem Buch stillen, es ist zufällig „Das kleine Gespenst“. Die Frau Bücherwurm kann das Buch rechtzeitig vor dem Tod durch Verspeisen retten und schon wird das Buch lebendig mit seinen Hauptfiguren, dem Gespenst und dem Uhu Schuhu, und natürlich dem musikalischen Hit „Die Uhr schlägt zwölf“.

Die nächste Spielszene über die Abenteuerlust der Kinder eröffnet der Musikbeitrag „Urmel-Rap“, auch das Buch „Der kleine Vampir“ wird durch Rollenspiel und den Song „Wir Vampire“ dem Leser schmackhaft gemacht. Den Reigen der Bücher schließt der Klassiker „Das Sams kehrt zurück“.

Mit dieser lebendigen Präsentation von Büchern hat Frau Bücherwurm schließlich den Lesemuffel im Jungen besiegt, ihn vom Wert des Lesens überzeugt und zu weiteren Besuchen in der Bücherei animiert.

Wer sich auf den Weg machte, konnte an diesem gelungenen Abend nicht nur tolle Kostüme bewundern und sich von dem Gesang des Schulchores mit seinen frei gesungenen Liedern begeistern lassen. Elias, der den Urmel-Rap vortrug und Chrys mit dem Vampir-Song waren unsere mutigen Solisten.
Auch die Kulisse und die schauspielerischen Fähigkeiten, wie auch die Erzähler, leisteten ihren Beitrag zu dieser Entführung in komplett andere Welten.

Ein besonderer Dank für diese Schulveranstaltung geht an Frau Iglhaut und Herrn Steiger, die in liebevoller Weise mit Ihrer TO-Gruppe und mit dem Grundschulchor dieses Musical erarbeitet haben und zu einem Gesamtschulprojekt vollendeten.

Die Gemeinde half beim Bühnenaufbau und Jan Brauch bei der Musiktechnik.

Anschließend an das Musical kümmerte sich freundlicherweise unser Freundeskreis der Schule um das leibliche Wohl der Gäste.

Auch kleine Schulen können große Begeisterung und große Werke vollbringen.

Vereinsnachrichten

ASV Lobbach e. V.

Freunde der Klosterkirche Lobenfeld

250 Jahre Orgel - Ein Faltblatt wurde herausgegeben

Die „Freunde“ haben zu „250 Jahre Orgel“ ein Faltblatt herausgegeben. Die Titelseite ist hier abgedruckt.

Evangelische Klosterkirche Lobenfeld
Orgel im nördlichen Querhaus

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ (Palm 103,2)

250 Jahre Orgel

Johann Heinrich Dickel Orgelmacher in Moßbach hat dies Werk neu w gemacht Im Jahr 1773 Am 22. Mertz.

(Inschrift auf der Windlade der Orgel)

Auf weiteren Seiten des Faltblattes ist zu lesen: **Orgel – ein Schatz**. Hier wird die Bedeutung der Orgel bei Gottesdiensten, Taufen, Trauungen, Konzerten und beim Gedenken für Verstorbene beschrieben. / **Orgel – Gestaltung und Geschichte.**

Hier ist zu lesen: Wie es zum Orgelbau im Jahr 1773 gekommen sein könnte und wie das Orgelgehäuse gestaltet wurde. Erwähnt wird die Zeit in der die Orgel über Jahrzehnte nicht mehr spielbar war; aber auch wann sie wieder spielbar gemacht, und die Konzertreihe „Musik in der Klosterkirche Lobenfeld“ eröffnet wurde.

Orgel – Angaben und Erklärungen. Hier gibt es Hinweise zu: Manual, Pedal, Register, Windlade und Disposition. Das Faltblatt liegt in der Klosterkirche zum Mitnehmen auf. – Die „Freunde der Klosterkirche“ werden bei Veranstaltungen im Jahr 2023, die Verbindung zur Orgel, immer wieder, und auf verschiedene Weise, aufnehmen.

(freunde/gs)

Judo-Club Lobbach 1982 e.V.

www.judoclub-lobbach.de

Generalversammlung 2023

Am Donnerstag den **04. Mai 2023** findet **um 19.00Uhr** unsere Generalversammlung im Gasthaus „Kloster - Zum Griechen“ in Lobenfeld satt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
- Genehmigung der Tagesordnung
- Jahresbericht der Vorstandschaft
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen : 2.Vorsitzender
  Sportwart
  Schriftführer
  Beisitzer
- Aktivitäten für 2023
- Verschiedenes

Alle Mitglieder und deren Eltern sind herzlich eingeladen.

Anträge und Wünsche sind bis spätestens Dienstag, den 02.Mai 2023 an den 1.Vorsitzenden, Alexander Schupp, Im Oberbrühl 28, 74909 Meckesheim (alexander.schupp@judoclub-lobbach.de) zu richten.

Die Vorstandschaft

MGV 1885 “Frohsinn“ Lobenfeld

GENERALVERSAMMLUNG DES MGV v. 1885 „FROHSINN“ LOBENFELD AM 25. APRIL 2023

Am Dienstag, 25. April, 19.30 findet die Generalversammlung des MGV Lobenfeld im kath. Pfarrheim Lobenfeld statt.

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Liedvortrag
2. Begrüßung durch den 1. Vorstand
3. Gedenken an die Verstorbenen
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Jahresberichte (Schriftführer/Kassier)
6. Bericht Dirigent
7. Bericht Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Neuwahlen in der Vorstandschaft (2. VS, Schriftführer)
11. Verschiedenes
    (u.a. Klosterfest, Herbstsingen, Weihnachtssingen)
12. Abschluß

MGV ‚Liederkranz’ 1885 e. V. Waldwimmersbach

Leistungschor im Badischen Chorverband
www.mgv.wawiba.de

Einladung zur Generalversammlung

Der MGV lädt seine aktiven und passiven Mitglieder sowie Ehrenmitglieder recht herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Montag, den 08. Mai 2023,** um **19.00 Uhr** in den **Bürgersaal** ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Liedvortrag
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Ehrung der verstorbenen Mitglieder

5. Liedvortrag
6. Berichtsabgaben
6.1 1. Vorsitzender
6.2 Schriftführer
6.3 Dirigent
6.4 Hauptkassier
6.5 Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
10. Verschiedenes (Wünsche und Anregungen)
11. Liedvortrag

Im Auftrag der Vorstandschaft
Gunter Jungmann, 1. Vorsitzender

Musikverein 1894 e.V. Waldwimmersbach

www.musikverein-waldwimmersbach.de

Musikanten gesucht und herzlich willkommen!

In den letzten Wochen konnten wir erfreulicherweise „neue“ Musikkollegen in unserer Mitte begrüßen. Es ist die Gelegenheit für alle jungen oder erfahrenen MusikerInnen sowie Wiedereinsteiger: Wir brauchen Jeden – insbesondere Posaunisten oder Posaunistinnen werden dringend gesucht. Derzeit proben wir überwiegend donnerstags, von 20.00 – 22.00 Uhr, in der Hauptstr. 49 in Waldwimmersbach. Alternativ finden gelegentlich und ersatzweise die Proben mittwochs statt. Zum ganz unverbindlichen „Reinschnuppern“ sind alle Musikanten herzlich eingeladen.

Termine im April/Mai 2023 – Es geht endlich wieder weiter!

Sonntag, 23. April ab 11.30 Uhr
Frühlingsfest beim SFZ Meckesheim

Montag, 01. Mai
Maispielen
Das traditionelle Maispielen wird natürlich in gewohnter Form stattfinden. Ein Dank geht schon vorab an alle Spender, die unsere Melodien gerne hören und uns auch immer zu einem kleinen Imbiss oder Getränk im Rahmen der Maitour einladen.

Montag, 01. Mai, ab 15.30 Uhr
Maifest zum 100-jährigen Jubiläum bei der Trachtenkapelle Dilsberg

Sonntag, 14. Mai, *15.00 Uhr*
Platzkonzert vor der Klosterkirche
unter dem Motto: ***Zum Muttertag gibt´s Blasmusik!***
Nach den erfolgreichen Konzerten in den letzten 2 Jahren führen wir diese Veranstaltungen weiterhin gerne durch. Wir werden dann einen bunten Auszug aus unserem musikalischen Programm den Blasmusikfreunden präsentieren. Zu den üblichen Getränken wird es wieder Bratwürste und eine Kaffee- und Kuchenecke geben. Wir werden in diesem Jahr auch Sonnenschirme bereitstellen. Natürlich gibt es für alle Mütter und Frauen zum Muttertag auch eine kleine Überraschung. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor.
Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt!

Sportschützenverein 1924 e.V. Waldwimmersbach

Mitglied desSportschützenverbandes Kreis 4 Neckartal e.V.
Badischen Sportschützenverbandes e.V.
Deutschen Schützenbundes e.V.

Immaterielles Kulturerbe

Jahreshauptversammlung beim Sportschützenverein!

Der Sportschützenverein 1924 e.V. Waldwimmersbach lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 21. April 2023 um 20.00 Uhr** ins Schützenhaus ein.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch OSM Wolfgang Boch
2. Totenehrung
3. Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Jahresberichte der Vorstandschaft
   1. Bericht des Oberschützenmeisters
   2. Bericht des Schatzmeisters / der Schatzmeisterin
   3. Bericht des Sportleiters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahl eines Wahlleiters / Wahlausschusses
10. Wahlen:
    - Schützenmeister*in (4 Jahre)
    - Schriftführer*in (4 Jahre)
    - Sportleiter*in (4 Jahre)
    - Stellv. Jugendleiter*in (4 Jahre)
    - Schatzmeister*in (2 Jahre)
11. Anträge:
    Anträge müssen bis spätestens 16.04.2023 bei OSM Wolfgang Boch eingegangen sein.
12. Verschiedenes:

Wir bieten an diesem Abend ein Essen an und freuen uns auf Ihr Kommen!

Im Auftrag der Vorstandschaft
Wolfgang Boch, OSM

PS: Es wäre für den SSV hilfreich, wenn Vereinsmitglieder, die eine E-Mailadresse haben, uns diese mitteilen bzw. eine Nachricht an meine Adresse senden würden.

TTC 1982 Lobbach e.V.

www.ttclobbach.de

Einladung zur TTC Mitgliederversammlung 2023

Die Vorstandschaft des TTC 1982 Lobbach e.V. lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am

Freitag, den 28. April 2023, 19.00 Uhr
Kaminzimmer, Manfred-Sauer-Stiftung

recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Begrüßung und Totenehrung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Abgabe der Jahresberichte
   a. 1.Vorsitzender
   b. Schatzmeister
   c. Kassenprüfer
   d. Abteilungsleiter Damen
   e. Abteilungsleiter Herren
   f. Abteilungsleiter Jugend
   g. Jahresbericht Badminton
   h. Jahresbericht Gesundheitssport
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen
   a. Schatzmeister und 2.Vorsitzender
   b. Schriftführer
   c. Abteilungsleiter Herren
   d. Abteilungsleiter Jugend
      (Bestätigung zum Beschluss aus der Jugendversammlung)
   e. Gerätewart
   f. 1 Kassenprüfer
      (wegen Wegfall von Anton Christ - nur für 1 Jahr)
8. Beschlussfassung über eingegangene Anträge
9. Verschiedenes
   a. Klosterfest 2023
   b. TTC Wanderung am Sonntag, den 24.09.2023

Anträge zur Mitglieder- und Generalversammlung sind bis spätestens 21.04.2023 beim 1.Vorsitzenden, Ralf Becker, einzureichen.

Ralf Becker, 1.Vorsitzender

SG-SV LOBBACH

SG-SV Lobbach Team 1 und Team 2 NEWS

Team 1 konnte am Sonntag bei der SG Kirchheim2 einen klaren 1:4 Auswärtssieg einfahren. Unser Team ist nun bereits zum Vierten Mal in Folge als Sieger vom Platz gegangen. Die Jungs um Trainer Patrick Münkel haben einen tollen Lauf.

Björn Lippe Lipschitz traf nach 28 Minuten zum 0:1 und kurz vor der Pause erzielte Youngster Fynn Bauer das wichtige 0:2, denn der Spielstand spiegelte nicht ganz den Spielverlauf wieder, so läuft es aber wenns läuft. In Halbzeit 2 das vorentscheidende 0:3 in der 65 Minute durch einen wunderschönen Treffer von Bent Fellmann, folgte ein Gegentreffer und zum Ende klappte es bei Fynn Bauer nochmal. Platz 6 mit 35 Punkte lässt sich gerade sehr schön anschauen. Am Sonntag geht die Reise zum Derby nach Eberbach, das Spiel wird um 15.00 Uhr beim dortigen SC angepfiffen.

Team 2 war am Sonntag zu Gast in Tairnbach, der Gastgeber ist der souveräne Tabellenführer der B-Liga und spielte entsprechend souverän und strukturiert auf. Unser Team wollte von Beginn an aber sich nicht nur hinten reinstellen und warten was der Gegner so drauf hat. So spielte sich das Geschehen meist zwischen den Strafräumen ab. Nach 25 Minuten fiel etwas unglücklich für uns der Führungstreffer für die Gastgeber. Wir hatten das erstmal zu verdauen und brauchten auch einige Minuten. Viele Offensiv Aktionen ließen die Gastgeber nicht zu aber kurz vor der Pause hatten wir dann doch 2 Chancen um einen Treffer zu erzielen. Wir scheiterten jedoch am gut aufgelegten Keeper. Nach der Halbzeitpause kam der Gastgeber besser aus den Startlöchern und erzielte bereits in der 48 Minute den Treffer zum 2:0 Endstand. Die Jungs haben alles gegeben aber heute war in Tairnbach nichts zu holen. Die Leistung aber stimmte und noch haben wir alles selbst in der Hand im Abstiegskampf. Am kommenden Sonntag haben die Jungs Spielfrei und können sich diese Woche auf das Spiel am Mittwoch den 26.04 vorbereiten, dann wird um 19.30 Uhr auf dem Rasen in Wawi Abstiegskampf pur zu sehen sein gegen den Eberbacher SC2.

Danke an unsere Fans die uns auch am Sonntag wieder toll unterstützt haben. In Eberbach würde sich Team1, über lautstarke Unterstützung sehr freuen.

UNSER TEAM der SG-SV Lobbach 1+2 in der Saison 2022/23

Wir suchen eine/n Freiwilligendienstleistende/n im Sport

Abitur geschafft! Was jetzt?

Wir, der SV Waldwimmersbach e. V. (anerkannte Einsatzstelle für die Freiwilligendienste im Sport), bieten dir die Möglichkeit, ein ***Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) „Sport und Schule“*** zu absolvieren.

Das FSJ Sport und Schule ist ein ***Bildungs- und Orientierungsjahr***, das pädagogisch begleitet wird und Erfahrungsräume für Freiwillige eröffnet. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen, sowie Berufs- und Engagement Orientierung stehen im Mittelpunkt.

Dafür suchen wir für den Zeitraum vom 15.08.2023 bis 14.08.2024 eine/n sportbegeisterte/n, engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 18 bis 21 Jahren.

Du willst...

- ***neue Erfahrungen*** sammeln und deine ***sozialen Kompetenzen*** stärken,
- Lehrer und Übungsleiter bei ***Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten für Kinder und Jugendliche*** im Verein und an Kooperationsschulen unterstützen,
- ***Projekte und Veranstaltungen*** (Ferienaktionen, Aktionstage an Schulen/Kindergärten) betreuen und bei vereinsadministrativen Tätigkeiten unterstützen
- nach der Schule ***etwas Praktisches machen*** möchtest und noch nicht weißt, welche Ausbildung oder welches Studium du ergreifen willst,

…dann bewirb dich jetzt für ein FSJ „Sport und Schule“!

Wir bieten…

- ein abwechslungsreiches, verantwortungsvolles und arbeitsmarktneutrales Aufgabengebiet bei einer Vollzeitbeschäftigung von 38,5 Wochenstunden
- Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Trainings- und Bewegungslehre sowie im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in Verein und Schule
- Möglichkeit zum Erwerb einer Übungsleiterlizenz im Breitensport im Rahmen von 25 Bildungstagen
- Einbindung in Verwaltungstätigkeiten wie auch in Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- umfassende pädagogische Betreuung und Unterstützung
- Taschengeld in Höhe von 310€, ebenso 24 Urlaubstage

Weitere Infos gibt's bei der SG Lobbach Jugendleitung 015170609452

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Waldwimmersbach – Mückenloch - Lobenfeld

Evang. Pfarramt, Hauptstraße 48,
74931 Lobbach-Waldwimmersbach
***Telefon: 06226** / **41558** – Fax: 06226 / 786 773*
E-Mail: waldwimmersbach-lobenfeld@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ev-waldwimmersbach-lobenfeld.de

Vakanzvertretung Pfarrerin Michaela Deichl aus Dilsberg,
Telefon: 06223-4877174 oder michaela.deichl@kbz.ekiba.de

Bürozeiten Gesine Kress:
dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Spruch der Woche:

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte.
Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

Sonntag, 23.04.2023 (Miserikordias Domini)
10.30 Uh Gottesdienst in Waldwimmersbach

Mittwoch, 26.04.2023
14.00 Uh Treffpunkt Brücke im Pfarrhaus
19.30 Uhr Probe der Chorgemeinschaft im Pfarrhaus Waldwimmersbach

Donnerstag, 27.04.2023
15.00 Uhr Seniorengymnastik

Sonntag, 30.04.2023 (Jubilate)
10.00 Uhr Jubelkonfirmation in Lobenfeld (Golden und Silbern der Jahre 2020-2023)

Feier der Jubelkonfirmationen

Am Sonntag, 30. April 2023 feiern wir um 10 Uhr in Lobenfeld in der Klosterkirche mit den Konfirmanden, die vor 25 bzw. 50 Jahren konfirmiert wurden (rückwirkend für die Jahre von 2020 bis 2023) ihre Jubelkonfirmation.

Am Sonntag, 7. Mai 2023 feiern wir um 10 Uhr in der Kirche in Waldwimmersbach mit Konfirmanden die vor 60, 65, 70, 75, 80, 85 Jahren konfirmiert wurden (rückwirkend für die Jahre 2020 bis 2023) ihre Jubelkonfirmation.

Die Jubilare, die in den Gemeinden Waldwimmersbach und Lobenfeld konfirmiert wurden, erhielten eine persönliche Einladung.
Wer nicht in den beiden Orten konfirmiert wurde, aber gerne mitfeiern möchte, kann sich im Pfarramt melden und ist herzlich eingeladen.

Ökumenische Nachrichten

Ökumenischer Kindergottesdienst im Regenbogenland

Hallo, liebe Kids, ganz herzlich lädt Euch das „Regenbogenteam“ zum nächsten ökumenischen Kindergottesdienst ins Pfarrhaus Waldwimmersbach ein (Termin wird noch bekannt gegeben).

Willkommen sind uns alle Kinder ab vier Jahre, ob getauft oder nicht getauft.

Zusammen wollen wir fröhlich sein, beten, singen, auch tanzen oder hüpfen, wie es unser „Eingangsschlager“ : „Einfach spitze, dass du da bist ….“ „vorschlägt“.

Einer der Mittelpunkte unseres Kindergottesdienstes ist das „Vater unser“, das immer mit viel Bewegung, zur Freude der Kinder, gesprochen wird. Dazu kommt eine gute Geschichte, die oftmals auch in spielerischer Form den Kindern vor Augen geführt wird.

Das gesunde Frühstück gibt es stets nach dem ersten Teil des Kindergottesdienstes, „versüßt“ mit einem kleinen leckeren Teilchen.

Ein kleiner Rückblick auf den Kindergottesdienst am 2. April, acht Tage vor Ostern, möchte das Team hier „kund tun“: In ganz farbenprächtig und einfach gestalteten Bildernn zeigte Stefanie in einem Erzähltheater den Kindern die Passions- und Auferstehungsgeschichte von Jesus und las zu jedem Bild den Text. Die Kinder durften dann einstimmen in **die Zeilen,** die unter jedem Bild standen**: „Schritt für Schritt, Tritt für Tritt, gehen wir mit Jesus mit**“.

Die Kinder sprachen mit viel Begeisterung diese Worte dann mit. Unter dem letzten Bild, das Jesus nach seiner Auferstehung mit seinen Freunden zeigt, steht:

„Schritt für Schritt, Tritt für Tritt geht Jesus mit uns mit“. Noch kann man diese Passionsgeschichte zwischen Waldwimmersbach und Lobenfeld, am Zaun des Überlaufbeckens betrachten, lesen und innehalten. Angebracht hat sie Ruth und ihre Familie.

Und der Osterhase: Er hat es sich nicht nehmen lassen, auch wenn noch eine Woche bis Ostern war, im Pfarrhaus vorbeizuschauen, um den Kindern eine Osterüberraschung vorbeizubringen. Leider hatte er wegen der noch anstehenden zig-tausendfachen Ostereierfärberei keine Zeit, Euch, liebe Kids, zu begrüßen. Mitgebracht hat er ein Osternest mit Süßem und etwas Gesundes, einen schönen Apfel. und aus der Bäckerei von Monia und Ruth ein gebackenes Hefekränzchen mit Osterei.

Und gebastelt bzw. bemalt wurde ein Holz-Osterhase. Es war erstaunlich, mit welchen Fantasien und Ideen die Hasen bemalt wurden. Das Team hat‘s gefreut, dass die Kinder so begeistert und emsig an der Verschönerung ihrer „nackten“ Holzhasen mitgearbeitet haben.

Das „Regenbogenteam“ wünscht Euch Kindern und Euren Angehörigen eine gute Zeit, bleibt beschützt und behütet und **„Bis wir uns Wiedersehen, halte Gott Euch fest in seiner Hand“** wie es in einem alten irischen Segenslied heißt.

(I.Z.)

Ostern 2023 – Auferstehungsfeier am 9. April, 7.00 Uhr, auf dem Friedhof in Waldwimmersbach

„Frühmorgens, wenn die Hähne kräh‘n, heißt es in einem Volkslied (Waldandacht) und dieses Krähen **eines** Hahnes durfte die Schreiberin dieser Zeilen, so um „halwa siewene“, auf dem Weg zur Auferstehungsfeier auf dem Friedhof „vernehmen“. Früher gewohnt, heute ungewohnt! - unglaublich, dass ein Hahnenschrei so erfreuen kann.

Die Auferstehungsfeier wurde heute von Jan Brauch, Axel Kress und Ruth Schmid gestaltet. Die uralten Gesänge wie: „Christ ist erstanden“, die alten Bibeltexte und das Spielen des Posaunenchores aus Lobenfeld brachten einen schönen Dreierklang in diese Feier. Fröhlich hallten die Gesänge und das Spiel des Posaunenchors in die weite Runde, sie „erzählen“ die immer wiederkehrende „Biblische Geschichte“ von der Auferstehung Jesu, vom Erschrecken der Frauen am leeren Grab, wo ein Bote Gottes, am leeren Grab sitzend, ihnen die freudige Botschaft brachte: „Fürchtet euch nicht, Jesus, den sie gekreuzigt haben, ist auferstanden“. Die Freude der Frauen brachte eine fröhliche und positive Stimmung in die Runde, auch als Ruth Schmid die Namen der Verstorbenen vorlas und man, etwas „windgeplagt“, die Kerzen an die Gräber der Verstorbenen brachte.

Den Posaunenchor überraschte Ruth noch mit einem selbstgebackenen, kleinen Hefekranz mit einem bunten Ei bestückt - ich denke, die „Posaunenchörler“ hat‘s gefreut.

Zum Schluss der Feier wurde zum Osterfrühstück in den österlich geschmückten Pfarrhaussaal geladen. Dank der Kinder, die der Posaunenchor aus „Loffeld“ mitgebracht hatte, waren alle Plätze besetzt. Es war eine fröhliche Runde

Danke sagen will das Team auch Brigitte und Karl-Ludwig Müller, die die „kunterbunten“ Eier gespendet haben und danke zu sagen gilt es allen, die geholfen haben**:** Gitta Brauch, Brigitte Müller, Ruth Schmid und Ingeborg Zucker. Dieses Team hat den Saal ausgeschmückt, ihm ein fröhliches-österliches „Gesicht“ gegeben und nach dem Aufbruch der „Frühstücksrunde“ zu den Ostergottesdiensten den Gemeindesaal wieder auf „Vordermann“ gebracht. *(I.Z.)*

Wir, der evangelische Kindergarten in Lobbach- Waldwimmersbach,

Evangelischer Kindergarten Waldwimmersbach

suchen ab sofort „Sie“ als

- Erzieher*in (m/w/d), 50-100% unbefristet
- Vertretungskraft (m/w/d) auf Stundenbasis
- Fachkraft (m/ w/d) auf Minijob- Basis
- Hausmeister*in (m/w/d) ca. 1 Stunde pro Woche
- FSJ ab September 2023
- PiA oder Direkteinstieg ab September 2023
- Anerkennungspraktikant*in

Weitere Details finden Sie auf der Homepage:

www.ev-vsa-rhein-neckar.de/Stellenausschreibungen/

Wir sind eine Kindertageseinrichtung mit 2 altersgemischten Gruppen (je Gruppe 22 Kinder) für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt. Unser Haus und Außengelände bietet vielfältige Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten für Kinder. Wir freuen uns sehr über weitere engagierte und motivierte Kräfte, die ihr Herz am rechten Fleck für Kinder tragen.

Was wir bieten	- tarifliche Vergütung nach TVöD - die im kirchlichen Dienst üblichen guten Sozialleistungen - ein hochmotiviertes Team, dem Partizipation und Anerkennung der eigenen Stärken die wichtigsten Punkte sind

Sie können Sich vorstellen ein Teil unseres Teams zu werden, dann bewerben Sie sich unter Angabe Ihrer Konfession! Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Ev. Kindergarten Lobbach- Waldwimmersbach, Alte Haager Str. 5,
74931 Lobbach, Tel: 06226-41051,
Bitte bewerben Sie sich über Mail: kiga.waldwimmersbach@kbz.ekiba.de
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Leitung Frau Sara Weise oder die Verwaltungsgeschäftsführung Frau Täschner: 06226-923456, yvonne.taeschner@vsa.ekiba.de

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Vortrag Dr. Hansjürgen Günther
Dürfen Christen Israels Politik kritisieren?
Freitag 21. April 19.30 Uhr in der Klosterkirche Lobenfeld

Katholische Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Ereichbarkeit
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.30 Uhr
Tel. 06223-4241-7700
FAX 06223-06223-4241-7400

e-mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de
Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

NOTFALL – Handy
In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten
0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrer Streit 06223-4241-7222

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste im Pfarrblatt „Miteinander“ nicht ganz mehr aktuell sind, bitte schauen sie im Amtsblatt oder auf der Homepage!

Donnerstag, 20. April
14.00 BTL Trauerfeier Gisela Holzer (Ba)
17.45 WB Rosenkranz
18.30 WB Wort-Gottes-Feier (Ab)

Freitag, 21. April
12.30 GB Trauerfeier Franz Schotzko (TS)
18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK)
18.30 GB Eucharistiefeier (SZ)

Samstag, 22. April
11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche

Sonntag, 23. April 3. Sonntag der Osterzeit
09.15 NGD Wort-Gottes-Feier (Ed)
09.15 DI Wort-Gottes-Feier (Ma)
10.00 MAU Wort-Gottes-Feier
10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier
10.00 LO Wort-Gottes-Feier
10.00 MÖ Wort-Gottes-Feier
11.00 MECK Eucharistiefeier † Johann Rauneker (E)
11.00 ARCHE Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gelegenheit zum Predigtnachgespräch (Ba)
11.00 WW Wort-Gottes-Feier (Ed)
19.00 BTL Gesungenes Abendgebet in der kath. Kirche

Montag, 24. April
14.00 BTL Trauerfeier Georg Gsenger (Ab)
17.00 MAU Rosenkranz
19.00 LO Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 26. April
18.30 MAU Wort-Gottes-Feier (MiHa)

Donnerstag, 27. April
09.00 MECK Laudes

Freitag, 28. April
08.30 BTL Eucharistiefeier (SZ)
18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK)
18.30 MÖ Wort-Gottes-Feier (MiHa)

Samstag, 29. April Hl. Katharina von Siena, Kirchenlehrerin
17.30 MECK Rosenkranz
18.00 GB Wort-Gottes-Feier
18.00 MECK Wort-Gottes-Feier (Ed)

Sonntag, 30. April 4. Sonntag der Osterzeit
10.00 NGD Wort-Gottes-Feier (V.H.K.)
11.00 BTL Wort-Gottes-Feier mit Tauffeier Romy Siffling (Diakon Abele)
11.00 MAU Wort-Gottes-Feier (Ab)

Montag, 1. Mai Hl. Josef, der Arbeiter
10.15 MAU Fahrzeugsegnung des neuen Feuerwehrfahrzeugs der Feuerwehr Mauer auf dem Rathausplatz in Mauer (TS)
18.00 WB Zentraler Festgottesdienst **in der Marienkapelle** Eucharistiefeier zur Eröffnung des Marienmonats für die gesamte Kirchengemeinde an der Marienkapelle mit Lichterprozession zur Ehren der Gottesmutter. Bei schlechtem Wetter findet nur eine Andacht statt! Bitte bringen Sie eine Sitzgelegenheit mit, da der Gottesdienst auf dem Vorplatz der Marienkapelle stattfindet. Danke † Klothilde und Erhard Nagel (TS)
19.00 MECK Eucharistische Anbetung

Osternacht in Lobenfeld

Ein großes Dankeschön an alle, die zum guten Gelingen der bewegenden Auferstehungsfeier beigetragen haben:

für den Kirchenschmuck, für die Vorbereitung und Mitgestaltung des Gottesdienstes mit Osterfeuer besonders den beiden Trompetern Herrn Marin Heinisch, Herrn Holger Braun und allen, die mit Herzblut für die Organisation und Durchführung der anschließenden Feier auf dem Kirchenvorplatz gesorgt haben

Weites Herz & offene Augen – Erstkommunion 2023

Über 60 Kinder aus der Kirchengemeinde Neckar-Elsenz haben den großen Tag feiern dürfen

Die Wiesenbacher Nachbarschaft der katholischen Kirche konnten am vergangenen Samstag und Sonntag zwischen beobachten, wie hunderte Besucherinnen und Besucher zu den verschiedenen Gottesdienste hereinströmten.

Am Samstag den 15. April fand um 11.15 Uhr und um 13.15 Uhr, sowie am Sonntag, den 16.April um 9.15 Uhr und 11.15 Uhr der große Festgottesdienst zur Erstkommunion statt.

Das diesjährige Motto „Weites Herz – offene Augen“ griff Pfarrer Tobias Streit in besonderer Weise bei allen Gottesdienste auf. Anhand der biblischen Erzählung des blinden Bartimäus überlegten die Kinder gemeinsam was die Gesellschaft in der heutigen Zeit für ein weites Herz und offene Augen braucht.

Gemeindereferentin Abele war für die komplette Erstkommunionvorbereitung zuständig und sorgte auch dafür, dass die Festgottesdienste entweder von der tollen Band Swinging‘ Spirits oder von tollen Musikerinnen und Musiker begleitet wurde.

„Es waren wirklich unglaublich tolle Feste. Für mich ist es wirklich auch sehr emotional zu sehen, wenn die Kinder das erste Mal den Leib Christi empfangen dürfen.“, sagte Pfarrer Tobias Streit. Eine gute Organisation und Planung half, dass alle vier Festgottesdienste für die Gäste, Familien und besonders für die Erstkommunionkinder ein unvergessliches Erlebnis wurden. Alle Besucherinnen und Besucher wurden eingeladen und ermutigt den eigenen Glauben in die Welt zu tragen. Am 6. Mai sind nun alle Kinder zu einem tollen Dankeschönausflug eingeladen. An diesem Abend können auch die Geschenke im Dankgottesdienst gesegnet werden.

Und am Fronleichnamsfest sind alle Kinder noch ein letztes Mal eingeladen das schöne Erstkommuniongewand bei der feierlichen Prozession in Mückenloch zu tragen. Zudem haben alle Kinder eine Einladung erhalten ab sofort auch bei den Ministrantinnen und Ministranten mitzuwirken. „Ich hoffe sehr, dass diese intensive Zeit nicht einfach beendet ist. Gerade bei den Ministrantinnen und Ministranten erleben die Kinder jede Menge Spaß und eine tolle Gemeinschaft. Deshalb hoffe ich, dass viele dazustoßen werden.“, so Pfarrer Streit.

Folgende Kinder konnten ein tolles Erstkommunionfest feiern:
Aus Lobenfeld: Anika Letterer, Hubert Poswietny. Maks Sztuka.
Aus Waldwimmersbach: Bastian Liebich.